

Stadt Peitz



Beschlussvorlage

für Stadtverordnetenversammlung der Stadt Peitz

öffentlich

Vorlage-Nr.:SP/BAD/013/2010

TOP:

Thema:

Beschluss der Entschädigungssatzung

Beratung mit

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Peitz 19.05.2010

Sachdarstellung:

In Absprache mit dem Bürgermeister und der Amtsdirektorin wurde vorgeschlagen, die Entschädigungssatzung zu überarbeiten und aktualisieren.

Im Zusammenhang mit dem neuen System der Datenerfassung im Sitzungsdienst empfehlen wir grundsätzlich eine monatliche Abrechnung der Zahlungen. Weitere Änderungen in der Satzung erfolgten nur in der Gliederung/Reihenfolge.

Die Änderungen sind mit Fettdruck gekennzeichnet und wurden bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 10.03.2010 und im Hauptausschuss am 12.04.2010 beraten.

Der Hauptausschuss empfiehlt, die Stellvertreterregelung in § 3 Abs. 4 wie ursprünglich der SVV vorgelegt zu belassen und in § 3 Abs. 5 den Vorsitzenden der Ausschüsse eine zusätzliche Aufwandsentschädigung für jede von ihnen geleitete Sitzung zu gewähren.

Einreicher: Amt Peitz
Die Amtsdirektorin
Büro Amtsdirektorin

Peitz, den 11.10.2011

gez. Frau Elvira Hölzner
Leiter Büro Amtsdirektorin

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entschädigungssatzung der Stadt Peitz.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt: keine zusätzlichen Auswirkungen

Mittel stehen zur Verfügung	Mittel stehen nicht zur Verfügung			
Haushaltsstelle	Verw. Haushalt	Verm. Haushalt	HH-Jahr	Betrag in EUR
Folgekosten	Jahr	Umfang		

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des beschließenden Gremiums: davon anwesend.

Abstimmung: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen

Sachbearbeiter: Cordula Krüger

mitgezeichnet:

Zustimmung

bestätigt